STADT ESSLINGEN AM NECKAR

Stadt Esslingen am Neckar
Finanzmanagement
Bürgschaftsverwaltung
Postfach 10 03 55
73726 Esslingen a. N.

ANTRAG

auf Übernahme einer **Bürgschaft** durch die **Stadt Esslingen am Neckar**

Hiermit beantragt:

- nachfolgend Antragsteller genannt -

die Übernahme eine Ausfallbürgschaft zu Gunsten

- nachfolgend Darlehensnehmer genannt -

gem. der aktuell gültigen Bürgschaftsregelung der Stadt Esslingen am Neckar [1].

Darlehensbetrag (in EUR)	
Bürgschaftsbetrag (in EUR; max. 80 % der Darlehensbetrags)	
Verwendungszweck des Darlehens	
Darlehenszinssatz unverbürgt (in %)	
Darlehenszinssatz verbürgt (in %)	
Jährliche Zinsersparnis durch Bürgschaft (in %)	

Folgende Unterlagen sind dem Antrag beigefügt:

[1] Diese ist in der aktuellen Version zu finden unter:
http://www.esslingen.de/formularservice hier: Finanzen, Steuern

☐	Jahresabschlüsse der letzten drei Jahre; bei Verlustabschlüssen diese zusätzlich mit Erläuterung der Verlustursachen, der Darstellung der erwarteten besseren Entwicklung sowie einer positiven Fortführungsprognose . Sofern Darlehensnehmer eine unmittelbare städtische (Beteiligungs-) Gesellschaft ist, entfällt die Einreichung des Jahresabschlusses. Davon unberührt bleibt die Erläuterung der Verlustursachen sowie die Darstellung der erwarteten besseren Entwicklung durch den Darlehensgeber und die positive Fortführungsprognose.
☐	Aktuelle Ratingeinstufung 2 inkl. der hieraus resultierenden 1-Jahres-Ausfallwahrscheinlichkeit
☐	Vermögensstatus zum Antragszeitpunkt
☐	Ertragsvorschau/Finanzierungsplan
☐	Bei einem inländischen Darlehensnehmer dessen Erklärung, die die Finanzbehörden unter Befreiung vom Steuergeheimnis ermächtigt, ab Antragsstellung bis zum Ende der Laufzeit der Bürgschaft der Stadt alle Auskünfte über die durch § 30 Abgabenordnung geschützten Verhältnisse des Darlehensnehmers zu erteilen mit der Befugnis, die Auskünfte bei Bedarf an die Stadtkämmerei Esslingen am Neckar, der darlehensgebenden Bank, den mit der Prüfung seiner Verhältnisse im Einzelfall befassten Wirtschaftsprüfungsgesellschaften und dem Gemeinderat und seinen Ausschüssen weiterzuleiten.

Sofern nicht alle der zuvor genannten Unterlagen beigelegt sind, wird nachfolgend erläutert weshalb:

Bitte nutzen Sie den nachfolgenden Raum für weitergehende Informationen und Erläuterungen:

Mit den nachfolgenden Unterschriften wird bestätigt:

- Der Darlehensnehmer befindet sich nicht in wirtschaftlichen Schwierigkeiten. [3]
- Der Darlehensnehmer befreit den Antragsteller gegenüber der Stadt Esslingen am Neckar vom Bankgeheimnis. Dies gilt ausschließlich für Unterlagen und Informationen die im Rahmen der Bürgschaftsbeantragung erforderlich sind, insbesondere die Weitergabe der zuvor genannten Unterlagen.

.....

Datum, Stempel und Unterschrift des Darlehensnehmers

.....

Datum, Stempel und Unterschrift des Antragstellers

[2] Ggf. erweitert um weitere erklärungsbedürftige Informationen.

[3] Sollte sich der Darlehensnehmer in wirtschaftlichen Schwierigkeiten befinden, nutzen Sie bitte das Feld für weitergehende Informationen und Erläuterungen, weshalb dennoch ein Antrag gestellt wird.